

Erklärung der Bereitschaft zur Mitarbeit im gemeinsamen Betroffenenbeirat der Bistümer Fulda, Limburg und Mainz

I. Angaben zur Person

Name: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

Fax: _____

Alter: _____

Geschlecht: _____

Bevorzugter Kontaktweg:

Postalisch Telefon

II. Hintergrund

Hinweis: Die erbetenen Informationen sollen die Zusammenstellung eines möglichst vielfältigen Gremiums ermöglichen. Selbstverständlich können Sie Felder, zu denen Sie keine Angabe machen möchten, freilassen. Nicht von Ihnen mitgeteilte Informationen können bei der Entscheidung über Ihre Mitarbeit nicht berücksichtigt werden.

Ich war unmittelbar von sexualisierter Gewalt betroffen.

In welchem Kontext der katholischen Kirche in den Bistümern Fulda, Limburg, Mainz oder in einem anderen Bistum waren Sie von sexualisierter Gewalt betroffen (Schule, Pfarrei, kirchliche Jugendarbeit, Internat, Kindertagesstätte, Heim etc.)?

In welchem Zeitraum?

In welchem der Bistümer Fulda, Limburg, Mainz oder in welchem anderen Bistum?

Ich bin (bitte Zutreffendes ankreuzen)

bereit, ehrenamtlich tätig zu sein (Erstattung der Reise- und Übernachtungskosten sowie einer Aufwandsentschädigung)

bereit, regelmäßig an Sitzungen teilzunehmen

bereit zur kontinuierlichen Mitarbeit im Betroffenenbeirat

bereit, die Regelungen einer Geschäftsordnung anzuerkennen

bereit, namentlich genannt zu werden (keine notwendige Bedingung)

III. Motivation und Ziele

Was möchten Sie durch Ihre Mitarbeit im gemeinsamen Betroffenenbeirat der Bistümer Fulda, Limburg, Mainz bewirken?

Was sehen Sie als vornehmliche Aufgabe des Betroffenenbeirats?

Was sind die zentralen Themen, die Sie bei Ihrer Mitarbeit im Betroffenenbeirat angehen wollen?

Haben Sie Erfahrung im ehrenamtlichen Engagement und/oder in der Gremienarbeit? Sind Sie in der Selbsthilfe für Betroffene sexuellen Missbrauchs oder einer Betroffeneninitiative aktiv?

Gibt es Weiteres, das Sie uns mitteilen möchten?

Hinweise zum Datenschutz

Mit der Übersendung der Interessenbekundung werden meine Daten zum Zwecke der Entscheidung über die Mitarbeit im Betroffenenbeirat der Bistümer Fulda, Limburg und Mainz verarbeitet. Die Datenverarbeitung erfolgt gemäß den §§ 6 Abs. 1 lit. c) und 11 Abs. 2 lit. g) Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz (KDG)

Sie dienen ausschließlich dem in der Satzung des gemeinsamen Betroffenenbeirates der Bistümer Fulda, Limburg und Mainz beschriebenen Auswahlverfahren und werden unmittelbar nach Abschluss der Auswahlverfahren gelöscht. Weitere Hinweise zum Datenschutz inklusive Ihrer Rechte und dem Kontakt zum Datenschutzbeauftragten finden Sie im angehängten Hinweisblatt.

Ich willige ein, dass die Bistümer Fulda, Limburg und Mainz zukünftig zur Thematik der Betroffenenpartizipation Kontakt mit mir aufnehmen dürfen/ mich anschreiben dürfen. Diese Einwilligung kann ich jederzeit, mit Wirkung für die Zukunft, widerrufen.

Datum:

Unterschrift:

Bitte senden Sie Ihre Interessenbekundung bis zum 28.03.2021 postalisch an:

Für das Bistum Fulda:

Generalvikar Prälat Christof Steinert
Bischöfliches Generalvikariat Fulda
Postfach 1153
36001 Fulda

Für das Bistum Limburg:

Generalvikar Wolfgang Rösch
Bischöfliches Ordinariat Limburg
Rossmarkt 4
65549 Limburg

Für das Bistum Mainz:

Weihbischof und Generalvikar Dr. Udo Markus Bentz
Bischöfliches Ordinariat Mainz
Bischofsplatz 2
55116 Mainz

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass nur der eingereichte Bogen zur Erklärung der Bereitschaft für das Auswahlverfahren berücksichtigt werden kann. Weitere Unterlagen werden nicht gesichtet.

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß §§ 14, 15 KDG zur Erklärung der Bereitschaft zur Mitarbeit im Betroffenenbeirat der Bistümer Fulda, Limburg und Mainz

Im Zusammenhang mit Ihrer Interessenbekundung für die Mitarbeit im Betroffenenbeirat übermitteln Sie uns personenbezogene Daten, bei denen es sich zum Teil um besonders sensible und damit in besonderer Weise zu schützende Daten handelt.

Gemäß §§ 14, 15 des Gesetzes über den Kirchlichen Datenschutz informieren wir über folgende Punkte:

1. Kontaktdaten der gemeinsamen Verantwortlichen

Für das Bistum Fulda:

Generalvikar Prälat Christof Steinert
Bischöfliches Generalvikariat Fulda
Postfach 1153
36001 Fulda
Telefon: 0661/87291
Fax: 0661/87348
E-Mail: generalvikar@bistum-fulda.de

Internet: https://www.bistum-fulda.de/bistum_fulda/bistum/praevention/beratung_missbrauch.php

Für das Bistum Limburg:

Generalvikar Wolfgang Rösch
Bischöfliches Ordinariat Limburg
Rossmarkt 4
65549 Limburg
Telefon: 06431/295-221
Fax: 06431/295-356
E-Mail: generalvikar@bistumlimburg.de

Internet: <https://hilfe-bei-missbrauch.bistumlimburg.de/beitrag/hilfe-bei-sexuellem-missbrauch-1/>

Für das Bistum Mainz:

Weihbischof und Generalvikar Dr. Udo Markus Bentz
Bischöfliches Ordinariat Mainz
Bischofsplatz 2
55116 Mainz
Telefon: 06131/253-260_
Fax: 06131/253-554_
E-Mail: generalvikar@bistum-mainz.de

Internet: www.bistummainz.de/organisation/praevention/hilfe-bei-missbrauch/ansprechpartner-in

2. Kontaktdaten der betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Betrieblicher Datenschutzbeauftragter:

Patrick Rudtke

Paulustor 5

36037 Fulda

E-Mail: datenschutz-bistum@bistum-fulda.de

Betriebliche Datenschutzbeauftragte:

Caroline Strauch

Roßmarkt 4

65549 Limburg

Telefon: 06431/295-192

E-Mail: datenschutzbeauftragte@bistumlimburg.de

Betrieblicher Datenschutzbeauftragter:

Günter Zwingert

Postfach 15 60

55005 Mainz

Telefon: 06131/253-144

Fax: 06131/253-7552

E-Mail: datenschutz.bo@bistum-mainz.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Die Bistümer Fulda, Limburg und Mainz verarbeiten als gemeinsame Verantwortliche Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke der Entscheidung über die Mitarbeit im Betroffenenbeirat der Bistümer Fulda, Limburg und Mainz. Die Datenverarbeitung erfolgt gemäß den §§ 6 Abs. 1 lit. c) und 11 Abs. 2 lit. g) Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz (KDG) <https://www.kath-datenschutzzentrum-ffm.de/erz-bistuemer/>

Die Verarbeitung erfolgt nur in dem Maße, wie es zur Wahrnehmung der kirchlichen Aufgabe der Errichtung eines Betroffenenbeirates auf Grundlage der Satzung des gemeinsamen Betroffenenbeirates der Bistümer Fulda, Limburg und Mainz erforderlich ist. Die Datenverarbeitung erfolgt ausschließlich zu dem Zweck, anhand der persönlichen Einzelangaben sachgerecht über die eingehenden Anträge zur Mitarbeit im Betroffenenbeirat entscheiden zu können.

4. Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte

Ihre personenbezogenen Daten werden an das Auswahlgremium übermittelt, soweit dies für die Durchführung des Auswahlprozesses notwendig ist.

5. Speicherdauer der personenbezogenen Daten

Ihre Daten aus dem Ausschreibungsverfahren werden nach Abschluss des Verfahrens umgehend gelöscht, sofern Sie nicht einer weiteren Nutzung Ihrer Kontaktdaten zur Kontaktaufnahme zugestimmt haben.

Sofern Sie Ihre Einwilligung erteilen, werden Ihre Daten dazu verwendet, Sie weiterhin über Aktivitäten hinsichtlich der Betroffenenpartizipation zu informieren. Diese Einwilligung können Sie jederzeit, mit Wirkung für die Zukunft, bei den oben genannten Kontaktdaten der Verantwortlichen widerrufen.

6. Rechte hinsichtlich personenbezogener Daten

Gemäß § 17 KDG haben Sie das Recht, Auskunft über die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu erhalten. Gemäß § 18 KDG steht Ihnen das Recht auf Berichtigung zu, wenn unrichtige personenbezogene Daten über Sie verarbeitet werden sollten. Gemäß §§ 19, 20, 21, 22 und 23 KDG können Sie in den gesetzlich beschriebenen Fällen die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen, das Recht auf Datenübertragbarkeit wahrnehmen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen. Diese Rechte könnten Sie bei einem der Verantwortlichen (Ziffer 1) oder einem der betrieblichen Datenschutzbeauftragten (Ziffer 2) geltend machen.

Daneben haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Datenschutzaufsicht (Katholisches Datenschutzzentrum Frankfurt/M., Domplatz 3, Haus am Dom, 60311 Frankfurt/M., Telefon: 069 – 800 8718 800, E-Mail: info@kdsz-ffm.de) unter den Voraussetzungen des § 48 KDG.